

A	Aufgaben und Bereiche des industriellen Rechnungswesens						7
1	Aufgaben des Rechnungswesens	7	2.2	Kosten- und Leistungsrechnung			8
2	Bereiche des Rechnungswesens	7	2.3	Statistik			8
2.1	Buchführung	7	2.4	Planungsrechnung			8
B	Einführung in die Industriebuchführung						9
1	Bedeutung der Buchführung	9	7.4	Buchung der Umsatzsteuer im Einkaufs- und Verkaufsbereich			67
1.1	Aufgaben der Buchführung	9	7.4.1	Buchung beim Einkauf von Rohstoffen u. a.			67
1.2	Gesetzliche Grundlagen der Buchführung	10	7.4.2	Buchung beim Verkauf von eigenen Erzeugnissen			68
1.3	Ordnungsmäßigkeit der Buchführung	11	7.4.3	Vorsteuerabzug und Ermittlung der Zahllast			69
2	Inventur, Inventar und Bilanz	12	7.5	Bilanzierung der Zahllast und des Vorsteuerüberhangs			70
2.1	Inventur	12	8	Privatentnahmen und Privateinlagen			76
2.2	Inventurverfahren für das Vorratsvermögen	13	8.1	Privatkonto			76
2.3	Inventar	14	8.2	Unentgeltliche Entnahme von Gegenständen und sonstigen Leistungen			77
2.4	Erfolgsermittlung durch Eigenkapitalvergleich	18	9	Organisation der Buchführung			83
2.5	Bilanz	20	9.1	Industrie-Kontenrahmen (IKR)			83
2.6	Aussagewert der Bilanz	21	9.1.1	Aufgaben und Aufbau des IKR			83
2.7	Vergleich zwischen Inventar und Bilanz	22	9.1.2	Erläuterung der Kontenklassen 0 bis 8			85
3	Buchen auf Bestandskonten	24	9.1.3	Kontenrahmen und Kontenplan			86
3.1	Wertveränderungen in der Bilanz	24	9.2	Die Belegorganisation			89
3.2	Auflösung der Bilanz in Bestandskonten	26	9.2.1	Bedeutung und Arten der Belege			89
3.3	Buchung von Geschäftsfällen und Abschluss der Bestandskonten	28	9.2.2	Bearbeitung der Belege			89
3.4	Buchungssatz	32	9.3	Die Bücher der Finanzbuchhaltung			91
3.4.1	Einfacher Buchungssatz	32	9.3.1	Das Grundbuch			91
3.4.2	Zusammengesetzter Buchungssatz	36	9.3.2	Das Hauptbuch			92
3.5	Eröffnungsbilanzkonto (EBK) und Schlussbilanzkonto (SBK)	38	9.3.3	Die Nebenbücher im Überblick			93
4	Buchen auf Erfolgskonten	41	10	Buchen mit Finanzbuchhaltungsprogrammen			97
4.1	Aufwendungen und Erträge	41	10.1	Finanzbuchhaltung in der betrieblichen Praxis			97
4.2	Gewinn- und Verlustkonto als Abschlusskonto der Erfolgskonten	45	10.1.1	Merkmale kommerzieller Finanzbuchhaltungssoftware			97
5	Einführung in die Abschreibung der Sachanlagen	54	10.1.2	Buchen der laufenden Geschäftsfälle			98
5.1	Ursachen, Buchung und Wirkung der Abschreibung	54	10.2	Offene-Posten-Buchhaltung			99
5.2	Berechnung der Abschreibung	55	10.2.1	Einsatz der Finanzbuchhaltungs- software „Lexware Buchhalter“			99
6	Gewinn- und Verlustrechnung mit Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	58	10.2.2	Einsatz der Finanzbuchhaltungs- software „Sage New Classic“			101
7	Umsatzsteuer beim Einkauf und Verkauf	64	10.3	Stammdatenpflege im Rahmen der Finanzbuchhaltung			103
7.1	Wesen der Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)	64	11	Beleggeschäftsgang 1 – computergestützt			105
7.2	Ermittlung der Zahllast aus Umsatzsteuer und Vorsteuer	65					
7.3	Die Umsatzsteuer – ein durchlaufender Posten der Unternehmen	66					
C	Berechnungen und Buchungen in wichtigen Sachbereichen des Industriebetriebes						119
1	Beschaffungsbereich	119	1.3.2	Kalkulation der Bezugspreise der Werkstoffe und Handelswaren			128
1.1	Bestandsorientierte Buchung des Werkstoffeinkaufs und des Werkstoffverbrauchs	119	1.4	Rücksendung von Werkstoffen und Handelswaren an den Lieferer			132
1.2	Bestandsorientierter Ein- und Verkauf von Handelswaren	123	1.5	Nachträgliche Preisnachlässe im Beschaffungsbereich			134
1.3	Bezugskosten	125	1.6	Nachlässe in Form von Liefererskonti			137
1.3.1	Bestandsorientierte Erfassung der Bezugskosten	125	1.7	Aufwandsorientierte Buchung der Werkstoffeinkäufe			139

2	Absatzbereich	144	5.4.2	Spezial-Leasing	196
2.1	Erfassung der Umsatzerlöse und Vertriebskosten	144	5.4.3	Finanzierungs-Leasing	197
2.2	Gutschriften an Kunden aufgrund von Rücksendungen	147	5.4.4	Buchungen und Bilanzierungen bei Leasing	197
2.3	Nachträgliche Preisnachlässe im Absatzbereich	148	5.5	Wertpapiere	202
2.4	Die Kalkulation von Handelswaren	155	5.5.1	Wertpapierarten der Bilanz	202
			5.5.2	Kauf und Verkauf von Wertpapieren	203
3	Sonderfälle im Beschaffungs- und Absatzbereich	159	6	Buchhalterische Behandlung der Steuern	208
3.1	Der Güterverkehr im Gemeinschaftsgebiet der EU	159	6.1	Aktivierungspflichtige Steuern	208
3.2	Güterverkehr mit Drittländern (Ein- und Ausfuhr)	162	6.2	Abzugsfähige Steuern	208
4	Personalbereich	165	6.3	Nichtabzugsfähige Steuern	209
4.1	Grundlagen der Lohn- und Gehaltsabrechnung	165	6.4	Durchlaufende Steuern	210
4.1.1	Tarifvertrag	165	6.5	Steuernachzahlung, -erstattung und Steuerberatung ..	210
4.1.2	Lohnformen	166	7	Sachanlagenbereich	213
4.1.3	Die Ermittlung der Abzüge vom Bruttoverdienst	172	7.1	Anlagenbuchhaltung (Anlagenkartei).....	213
4.1.4	Der Einsatz von Lohnberechnungsprogrammen	178	7.2	Anschaffung von Anlagegegenständen	214
4.2	Buchungen im Personalbereich	179	7.3	Aktivierungspflichtige Eigenleistungen	216
4.2.1	Buchung der Löhne und Gehälter.....	179	7.4	Anzahlungen auf Anlagen und Anlagen im Bau	218
4.2.2	Buchung von Vorschusszahlungen an Mitarbeiter	180	7.5	Abschreibungen auf Sachanlagen	219
4.2.3	Sonstige geldliche und Sachwertbezüge	180	7.5.1	Planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen ..	219
4.3	Vermögenswirksame Leistungen	189	7.5.2	Planmäßige Abschreibungen im Zugangs-/Abgangsjahr	220
5	Finanz- und Zahlungsbereich	191	7.5.3	Methoden der planmäßigen Abschreibung	222
5.1	Scheckverkehr	191	7.5.4	Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	224
5.2	Anzahlungen	192	7.6	Ausscheiden von Anlagegütern	229
5.2.1	Geleistete Anzahlungen	192	7.6.1	Verkauf von Anlagegütern	229
5.2.2	Erhaltene Anzahlungen	193	7.6.2	Entnahme von Anlagegütern	231
5.3	Darlehensaufnahme	194	7.6.3	Inzahlungnahme von Anlagegütern	232
5.4	Leasing	196	7.7	Der Anlagenspiegel (Anlagengitter) als Bestandteil des Jahresabschlusses der Kapitalgesellschaften	234
5.4.1	Operating Leasing	196			
D	Jahresabschluss				236
1	Jahresabschlussarbeiten im Überblick	236	4.6.1	Bewertung der Vorräte	264
2	Erfassung von Inventurdifferenzen	237	4.6.2	Bewertung der Forderungen	269
3	Zeitliche Abgrenzung der Aufwendungen/Erträge	238	4.7	Bewertung der Verbindlichkeiten	278
3.1	Sonstige Forderungen und Sonstige Verbindlichkeiten	239	4.8	Diverse Aufgaben zur Bewertung der Wirtschaftsgüter ..	283
3.2	Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungsposten ..	242	5	Jahresabschluss der Personengesellschaften	287
3.3	Rückstellungen	248	5.1	Abschluss der Offenen Handelsgesellschaft (OHG) ...	287
4	Bewertung der Vermögensteile und Schulden	253	5.2	Abschluss der Kommanditgesellschaft (KG)	289
4.1	Maßgeblichkeit der handelsrechtlichen Bewertung ...	253	6	Jahresabschluss der Kapitalgesellschaften	291
4.2	Allgemeine Bewertungsgrundsätze nach § 252 HGB	255	6.1	Publizitäts- und Prüfungspflicht	291
4.3	Wertmaßstäbe bei Vermögensgegenständen	257	6.2	Gliederung der Bilanz nach § 266 HGB	292
4.4	Besondere Bewertungsprinzipien	260	6.3	Ausweis des Eigenkapitals in der Bilanz	294
4.5	Bewertung des Anlagevermögens	262	6.4	Gliederung der GuV-Rechnung nach § 275 HGB.....	296
4.5.1	Bewertung der abnutzbaren Anlagegegenstände	262	6.5	Jahresabschluss der Gesellschaft mit beschränkter Haftung	300
4.5.2	Bewertung der nicht abnutzbaren Anlagegegenstände	262	6.6	Jahresabschluss der Aktiengesellschaft	306
4.6	Bewertung des Umlaufvermögens	264			
E	Beleggeschäftsgang 2 – computergestützt				308

F	Auswertung des Jahresabschlusses	322
1	Auswertung der Bilanz	322
1.1	Aufbereitung der Bilanz (Bilanzanalyse)	322
1.2	Beurteilung der Bilanz (Bilanzkritik)	324
1.2.1	Beurteilung der Kapitalausstattung (Finanzierung)	324
1.2.2	Beurteilung der Anlagenfinanzierung (Investierung)	326
1.2.3	Beurteilung des Vermögensaufbaues (Konstitution)	327
1.2.4	Beurteilung der Zahlungsfähigkeit (Liquidität)	329
2	Bewegungsbilanz als Instrument zur Aufdeckung der Finanzierungs- und Investitionsvorgänge	332
3	Auswertung der Erfolgsrechnung	337
3.1	Umschlagskennzahlen	338
3.1.1	Lagerumschlag der Werkstoffbestände	338
3.1.2	Umschlag der Forderungen	339
3.1.3	Kapitalumschlag	339
3.2	Kennzahlen der Rentabilität	340
3.2.1	Rentabilität des Eigenkapitals (Unternehmerrentabilität)	341
3.2.2	Rentabilität des Gesamtkapitals (Unternehmensrentabilität)	341
3.2.3	Umsatzrentabilität (Umsatzverdienstrate)	342
3.3	Cashflow-Analyse	343
3.4	Return on Investment (ROI-Analyse)	345
3.5	Erfolgs- und Kostenstrukturanalyse	347
3.5.1	Die Erfolgsstruktur des Unternehmens	347
3.5.2	Die Kostenstruktur des Betriebes	348
G	Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) im Industriebetrieb	351
1	Aufgaben und Grundbegriffe der KLR	351
1.1	Zweikreisystem des Industriekontenrahmens	351
1.2	Aufgaben und Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung	353
1.3	Ausgangssituation	354
1.4	Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung	355
1.4.1	Einnahmen und Ausgaben	355
1.4.2	Aufwendungen und Erträge	355
1.4.3	Aufwendungen – Kosten	356
1.4.4	Erträge – Leistungen	358
2	Abgrenzungsrechnung	361
2.1	Ergebnistabelle als Hilfsmittel der Abgrenzungsrechnung	361
2.1.1	Abgrenzung der neutralen Aufwendungen und Erträge von den Kosten und Leistungen (Unternehmensbezogene Abgrenzung)	362
2.1.2	Erläuterungen zur Ergebnistabelle	363
2.2	Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten in der Betriebsergebnisrechnung (Kostenrechnerische Korrekturen)	367
2.2.1	Kalkulatorische Abschreibungen	369
2.2.2	Kalkulatorische Zinsen	372
2.2.3	Kalkulatorischer Unternehmerlohn	373
2.2.4	Kalkulatorische Wagnisse	375
2.2.5	Kalkulatorische Miete	377
2.2.6	Kostenrechnerische Korrekturen durch Verrechnungspreise	378
2.3	Erstellung und Auswertung der endgültigen Ergebnistabelle	382
3	Kostenartenrechnung (KAR)	386
4	Vollkostenrechnung im Mehrproduktunternehmen	388
4.1	Fragestellungen und Zusammenhänge	388
4.2	Kostenstellenrechnung in Betrieben mit Serienfertigung	389
4.2.1	Gliederung des Unternehmens in Kostenstellen	390
4.2.2	Betriebsabrechnungsbogen (BAB) als Hilfsmittel der Kostenstellenrechnung	392
4.3	Innerbetriebliche Leistungsverrechnung im erweiterten Betriebsabrechnungsbogen	402
4.3.1	Innerbetriebliche Leistungsverrechnung nach dem Stufenleiterverfahren	402
4.3.2	Innerbetriebliche Leistungsverrechnung nach dem Gleichungsverfahren	411
4.4	Kostenträgerzeitrechnung bei Serienfertigung (Gesamtkostenverfahren)	415
4.4.1	Kostenträgerblatt (BAB II) mit Ist-Kosten als Hilfsmittel der Kostenträgerzeitrechnung	415
4.4.2	Kostenstellenrechnung und Kostenträgerzeitrechnung auf Normalkostenbasis	417
4.4.3	Kostenüberdeckung und Kostenunterdeckung im BAB	419
4.4.4	Kostenträgerblatt (BAB II) auf Normalkostenbasis	420
4.5	Kostenträgerstückrechnung in Betrieben mit Serienfertigung	426
4.5.1	Zuschlagskalkulation	426
4.5.2	Zuschlagskalkulation als Angebotskalkulation	427
4.5.3	Zuschlagskalkulation als Nachkalkulation	431
4.6	Maschinenstundensatzrechnung	433
4.6.1	Grundlagen der Maschinenstundensatzrechnung	433
4.6.2	Maschinenabhängige Fertigungsgemeinkosten	434
4.6.3	Restgemeinkosten	435
4.6.4	Berechnung des Maschinenstundensatzes im BAB	435
4.6.5	Abhängigkeit des Maschinenstundensatzes von der Maschinenlaufzeit	437
4.7	Vollkostenrechnung in Betrieben mit Sortenfertigung (Äquivalenzziffernkalkulation)	443
4.8	Vollkostenrechnung in Betrieben mit Massenfertigung (Divisionskalkulation)	445

5	Deckungsbeitragsrechnung als Teilkostenrechnung	447	6.3.1	Wesen der flexiblen Plankostenrechnung	486
5.1	Vergleich zwischen Vollkosten- und Teilkostenrechnung	447	6.3.2	Planung der Einzel- und Gemeinkosten	487
5.2	Abhängigkeit der Kosten von der Beschäftigung – variable und fixe Kosten –	448	6.3.3	Zuschlagskalkulation mit Plankostenverrechnungssätzen	490
5.2.1	Abhängigkeit der variablen Kosten von der Beschäftigung	450	6.3.4	Soll-Kosten	491
5.2.2	Abhängigkeit der fixen Kosten von der Beschäftigung	452	6.3.5	Soll-Ist-Kostenvergleich (Kostenkontrolle)	493
5.2.3	Abhängigkeit der Mischkosten von der Beschäftigung	453	6.3.6	Kostenkontrolle im Betriebsabrechnungsbogen	497
5.2.4	Kostenplanung bei linearem Kostenverlauf – Direkte Kostenauflösung –	456	6.4	Finanzplanung als Controllinginstrument	499
5.3	Deckungsbeitragsrechnung als Kostenträgerrechnung	461	6.4.1	Kapitalbedarfsplan	499
5.3.1	Deckungsbeitragsrechnung als Kostenträgerstückrechnung	461	6.4.2	Statische Investitionsrechnungen	500
5.3.2	Deckungsbeitragsrechnung als Kostenträgerzeitrechnung im Einproduktunternehmen	463	6.4.3	Finanzierung und Kreditsicherung	503
5.3.3	Deckungsbeitragsrechnung als Kostenträgerzeitrechnung im Mehrproduktunternehmen	469	6.4.4	Cashflow-Planung zur Kreditsicherung	504
5.4	Deckungsbeitragsrechnung als Grundlage für marktorientierte Entscheidungen	473	6.4.5	Liquiditätsplan	504
5.4.1	Bestimmung der Preisuntergrenze	473	7	Grundlagen der Prozesskostenrechnung	506
5.4.2	Annahme von Zusatzaufträgen	475	7.1	Um welches Problem geht es?	506
5.4.3	Optimales Produktionsprogramm	477	7.2	Lösungsansatz: Aufbau einer Prozesskostenrechnung	507
5.4.4	Eigenfertigung oder Fremdbezug	481	7.2.1	Ermittlung der Teilprozesse über eine Tätigkeitsanalyse	507
6	Controlling als Führungsinstrument im Industriebetrieb	484	7.2.2	Bestimmung der Gemeinkosten für jeden Teilprozess	509
6.1	Controlling ist etwas anderes als „Kontrolle“	484	7.2.3	Festlegung von Maßgrößen (= Kostentreibern) für Teilprozesse	510
6.2	Stellung des Controllings in der Aufbauorganisation	485	7.2.4	Errechnung der Prozesskostensätze	511
6.3	Plankostenrechnung als Controllinginstrument	486	7.3	Hauptprozesskostensätze als Grundlage der Prozesskostenkalkulation	512
			7.4	Beispiel einer Prozesskostenkalkulation	513
			8	Zusammenfassende Aufgabe zur Kosten- und Leistungsrechnung	516
H	Grundzüge der nationalen und internationalen Rechnungslegung	520			
1	HGB-Bilanzrecht	520	3	Wesentliche Abweichungen der IAS/IFRS zum deutschen Bilanzrecht (HGB)	523
1.1	Wesentliche Änderungen des HGB-Bilanzrechts durch BilRUG im Überblick	520	3.1	Bestandteile des IAS-/IFRS-Jahresabschlusses	523
1.2	Rechnungslegung nach HGB	521	3.1.1	Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung	524
2	Internationale Rechnungslegung: Jahresabschluss gemäß IAS/IFRS	523	3.1.2	Eigenkapitalveränderungsrechnung	524
			3.1.3	Kapitalflussrechnung	525
			3.1.4	Anhang (notes)	525
			3.2	Übersicht: Wesentliche Bewertungsunterschiede zwischen HGB und IAS/IFRS	526
I	Aufgaben zur Wiederholung und Vertiefung	528			
J	HGB-Rechnungslegungsvorschriften	537			

Sachregister	549
--------------------	-----

Anhang:	Industrie-Kontenrahmen (IKR)
	Gliederung der Bilanz (§ 266 HGB)
	Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung (§ 275 HGB)
	Anmerkungen zum Jahresabschluss der Kapitalgesellschaften
	Steuerbuchungen (Überblick)